



Erläuterungen zu den Vermögen der drei Verbände die in den neu zu gründenden Verband SVRB eingebracht werden

Liestal, Basel, 19. August 2021

Das Projektteam wurde auf die Vermögen der drei Verbände angesprochen, insbesondere auch auf die Vermögensverschiebung in den neu gegründeten Förderverein der Basler Schützen.

Gerne nehmen wir zu diesen Anfragen Stellung und legen die Hintergründe der Vermögenslage dar, um alle auf den gleichen Stand zu bringen.

Fonds Schützenfoto (Sportliches Schiessen)

Die Schützenfoto-Gelder sind und waren von Anbeginn des Projektes zweckgebundene Mittel für die Basler Schiessanlagen und Vereine, weshalb diese nie Bestandteil der Zusammenschlussarbeiten waren.

Diese zweckgebundenen Mittel «Schützen-Toto» in der Grössenordnung von etwa CHF 450k können aufgrund des vom Sportamt BS bewilligten Reglements nur für Anlagen baselstädtischer Schützenvereine/-gesellschaften, für Ausbildung von Trainerinnen und Trainern sowie Richterinnen und Richter des baselstädtischen Schiesssportes als auch zur Förderung von Wettbewerben durch baselstädtische Schützenvereine/-gesellschaften mit deren Mitgliedern gesprochen werden. Dies ist analog zum Sportamt Baselland, welches auch nur Beiträge an Baselbieter Vereine spricht.

DSA-Gellert

Auf Begehren von verschiedenen Seiten, wurde die Druckluftschissanlage (DSA) wunschgemäss aus dem KSV BS herausgelöst und diese in den Förderverein überführt. Dort wird zukünftig die Abteilung «DSA» betrieben. Das DSA-Vermögen in der Grössenordnung von etwa CHF 90k ging somit ebenfalls dem Förderverein zu.

Durch diese beiden Massnahmen wurde die Basis seitens KSV BS geschaffen, damit die Fusion der drei Verbände am 18 September 2021 überhaupt stattfinden kann.

Beiträge aus den Sportämtern

Mit den beiden Sportämtern wurde vereinbart, dass die Vereinspauschalen und Kopfbeiträge in den SVRB einfließen werden. Somit werden auch die derzeit im Reglement (Fonds sportliches Schiessen) beschriebenen Beiträge in den neuen Verband SVRB einfließen. Dies wurde, wie vorgängig bereits erwähnt mit dem Sportamt Basel-Stadt so besprochen. Der SVRB muss entsprechende Gesuche an beide Sportämter senden, da diese jeweils nur für die Vereine und Mitgliederzahlen aus den jeweiligen kantonszugehörigen Vereine Beiträge sprechen.

Weitere Angaben zum Finanziellen

Die Vermögensverhältnisse wurden bereits an der Infoveranstaltung vom 22.09.2020 kommuniziert, die von den drei Verbänden in den SVRB übergehen.

Da die gezeigten Vermögensverhältnisse einige Jahre zurückliegen, hier die aktuellen Vermögenswerte per 31.03.2021 in 1'000 CHF:

KSG BL	KSV BS	SVBB
480	117	41

Zur Information, die KSG BL hat 2'415 lizenzierte Schützen und Schützinnen, der KSV BS 289 und der SVBB deren 189 (alle Stand 30.11.2020).

Wir hoffen mit diesem Schreiben Klarheit in Bezug zur Vermögensübertragung und den finanziellen Gegebenheiten zu schaffen. Wir sind überzeugt, u.a. damit die Grundlage für die Fusion geschaffen zu haben.

Die Vorstände des KSV BS und des SVRB und die EGL der KSG BL haben zur Fusion grünes Licht gegeben und werden an der a. o. DV den Zusammenschluss beantragen.

Freundliche Grüsse



Walter Harisberger
Projektleiter Zusammenschluss



Beda Grütter
Präsident KSG BL



Benjamin Haberthür
Präsident KSV BS



Jean-Pierre Roubaty
Präsident SVBB